



Checkliste für Hundehalter:innen – Gesunde Entwicklung in der Junghundezeit

Bewegung

- ☐ Spaziergänge sind kurz und qualitativ gestaltet (nicht kilometergesteuert)
- ☐ Der Hund darf täglich frei und selbstbestimmt laufen (z. B. auf einer eingezäunten Wiese oder im Garten oder mit Schleppleine gesichert)
- ☐ Keine intensiven Ballspiele oder hohe Sprünge
- ☐ Keine langen Strecken auf Asphalt oder am Fahrrad
- ☐ Ich erkenne Überlastungssymptome (langsames Tempo, Unkonzentriertheit, Hecheln)

Mentale Stimulation

- ☐ Tägliche kleine Übungseinheiten (max. 5–10 Minuten)
- ☐ Aufgaben beinhalten Ruhe, Konzentration und Kooperationsverhalten
- ☐ Nasenarbeit wird regelmäßig angeboten
- ☐ Keine Überforderung durch zu viele Reize oder zu viele Trainingsreize gleichzeitig



Checkliste für Hundehalter:innen – Gesunde Entwicklung in der Junghundezeit

Stress und Erregung

- ☐ Der Hund zeigt keine dauerhafte Unruhe oder Übererregung
- ☐ Er kann sich nach Aufregung wieder regulieren
- ☐ Ich plane bewusst ruhige Spaziergänge ohne viele Umweltreize ein
- ☐ Ich achte auf Rückzugsmöglichkeiten und sichere Ruheplätze

Ruhe und Schlaf

- ☐ Mein Hund schläft insgesamt 18–20 Stunden am Tag
- ☐ Er hat feste Rückzugsorte ohne Störung
- ☐ Ruhephasen werden aktiv gefördert (z. B. nach Spaziergängen)
- ☐ Ich vermeide es, meinen Hund „ständig zu bespaßen“